



Stiftung  
Niedersachsen

## Preis für niedersächsische Landesgeschichte der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen

Gefördert durch die Stiftung Niedersachsen

### **Ausschreibung für die Preisverleihung 2021**

Die Historische Kommission für Niedersachsen und Bremen vergibt im Jahr 2021 im Zusammenhang mit den 75-jährigen Landesjubiläen Niedersachsens und Bremens zum siebten Mal den „Preis für niedersächsische Landesgeschichte“. Mit diesem Preis werden exzellente wissenschaftliche Schriften zu Themen der niedersächsischen und bremischen Landesgeschichte ausgezeichnet und vor allem der auf diesem Gebiet arbeitende wissenschaftliche Nachwuchs gefördert.

Es können Arbeiten eingereicht oder vorgeschlagen werden, die einen wesentlichen Beitrag zur Erforschung der Geschichte des Raumes liefern, den seit 1946 die Länder Niedersachsen und Bremen umfassen. Insbesondere Arbeiten zu Landesgeschichte digital / Digital Humanities sind hoch willkommen. Die Arbeiten sollen bei Einreichung nicht älter als zwei Jahre sein. Es besteht die Möglichkeit der Publikation in der Reihe der Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen.

- Die Bewerbung kann als Eigenbewerbung oder auf Vorschlag Dritter erfolgen.
- Dem Vorschlag sind zwei Exemplare der Arbeit beizulegen.
- Der Preis für niedersächsische Landesgeschichte der Historischen Kommission ist mit 5.000 € dotiert.
- Der Preis kann geteilt werden.
- Über die Bewerbungen und Vorschläge entscheidet der Ausschuss der Historischen Kommission auf der Basis der Empfehlung einer dazu eingesetzten Jury.
- Die Preisverleihung erfolgt auf der Jahrestagung der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen im Herbst 2021.

Bewerbungen und Vorschläge für geeignete Preisträgerinnen und Preisträger werden

**bis zum 30. Juni 2021**

an die Historische Kommission für Niedersachsen und Bremen, Am Archiv 1, 30169 Hannover  
erbeten.

Für Rückfragen steht Herr Dr. Weingarten (E-Mail: [hist.komm@nla.niedersachsen.de](mailto:hist.komm@nla.niedersachsen.de); Tel. 0511/120-6612) zur Verfügung.